



KATZENSCHUTZBUND Köln e.V.

Katzenschutz - Vermittlung - Cat-Sitting



Newsletter | Katzenschutzbund Köln | Oktober 2010

Liebe Katzenfreunde,

es ist einige Zeit vergangen und wir möchten Sie gerne über aktuelle Themen des Katzenschutzbundes Köln auf dem Laufenden halten.

Zuerst möchten wir unsere tiefe Trauer über den Tod von Tigger mit Ihnen teilen. Der kleine Kater, den wir lange Zeit als Notfall bei uns beherbergten, hat den Kampf gegen seine Krankheit verloren und wir mussten ihn schlussendlich von seinem Leid erlösen. Mit Ihrer Hilfe haben wir sehr für ihn gekämpft, doch ein zusätzlich einsetzendes Nierenversagen konnte dieser kleine, geschwächte Körper nicht mehr verkraften. Einen Nachruf für Tigger finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Stille Erinnerung“, in der wir ihm und anderen verstorbenen Katzen gedenken.

Doch wir können auch Positives berichten. Wir haben in diesem Jahr so viele Katzen und Kater kastriert, wie in keinem Jahr der über 20jährigen Vereinsgeschichte zuvor. Dies ist ein Erfolg, den wir nur mit gemeinsamer Hilfe erreichen können und konnten. Unser Dank gilt daher allen, die uns aktiv, finanziell und ideell unterstützen!

Im Namen aller hilfsbedürftigen Katzen wünschen wir Ihnen alles Gute!
Ihr Team vom Vorstand

Aktuelles

Kastrationspflicht: Der Katzenschutzbund Köln e.V. hat in Gemeinschaft mit den Tierschutzvereinen Straßenkatzen Köln e.V., Menschen für Tiere – Tiere für Menschen e.V. Köln-Porz, Kölner Katzenschutz-Initiative e.V. und Tiere in Not e.V. Hürth ein Antrag an den Rat der Stadt Köln zur Kastrations- und Kennzeichnungspflicht freigehender Katzen und Kater in Köln gestellt. Dieser wird momentan im Rat diskutiert. Ein positiver Bescheid wäre ein erster Schritt zur Eindämmung des herrschenden Katzenelends auf Kölner Straßen. **Mehr Informationen zur Kastrationspflicht finden Sie auf unserer Internetseite.**

Kittenflut: Nach wie vor bricht die Flut an kleinen Kätzchen nicht ab. Tierschützer und Tierheime in ganz Deutschland sind sich einig, dass es dieses Jahr besonders schlimm ist und so haben auch wir eine Masse an Katzenkindern, die die Zahlen der letzten Jahre bei weitem in den Schatten stellen. Leider waren auch einige Kätzchen schwer krank. Viele hatten schlimmen Katzenschnupfen oder sie waren übersät von Parasiten, die den geschwächten Körper zusätzlich belasteten. Viele Tierarztbesuche und intensive Pflege waren nötig, um diesen kleinen Geschöpfen den Start ins Leben zu ermöglichen. **Daher können wir gar nicht genug betonen, wie dringend wir Pflegestellen benötigen!!!**

Stadtkatze: Wir arbeiten derzeit wieder an der neuen Ausgabe unserer Vereinszeitschrift der „Stadtkatze“. Die Zeitschrift lebt von bunten Artikeln unserer Mitglieder und Freunde. Daher möchten wir Sie gerne direkt ansprechen. Wenn Sie eine Geschichte, einen Erfahrungsbericht oder ein Gedicht sowie hochauflösende Bilder Ihrer Lieblinge beisteuern möchten, freuen wir uns über eine Nachricht von Ihnen an info@katzenschutzbund-koeln.de. **Redaktionsschluss ist der 23. Oktober 2010.**

Kölner Bank eG, BLZ 371 600 87, Konto-Nr. 55 44 61 000

Der Katzenschutzbund Köln e.V. ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.
Zuwendungen sind steuerabzugsfähig.



KATZENSCHUTZBUND Köln e.V.

Katzenschutz - Vermittlung - Cat-Sitting



Sachspenden für den Weihnachtsbazar: Die Vorbereitungen für den diesjährigen Weihnachtsbazar laufen bereits auf Hochtouren. Besonders beliebt sind jedes Jahr die selbstgemachten Plätzchen oder auch handgemachte Katzenspielzeuge, wie Häkelmäuschen und Ähnliches. Vielleicht haben Sie ja Spaß am Backen oder an Handarbeiten und möchten den Weihnachtsbazar auf diese Weise unterstützen? Bei Interesse schicken Sie uns einfach eine Nachricht an info@katzenschutzbund-koeln.de.

Notfälle

Roberto: Roberto (ca. 15 Jahre) landete bei uns, da seine demenzkranke Besitzerin in ein Pflegeheim musste. Vermutlich hat sie sich schon seit einiger Zeit nicht mehr vernünftig um den alten Kater kümmern können, denn er kam in ziemlich schlechtem Zustand bei uns an. Er hatte Flöhe, starken Durchfall und außerdem einen großen Abszess am Schwanzansatz. Roberto weiß im Moment nicht so richtig, wie ihm geschieht. Rausgerissen aus seiner vertrauten Umgebung, der Verlust seiner Vertrauensperson, die tierärztliche Behandlung, das erzwungene Zusammenleben mit Artgenossen auf der Pflegestelle – all das **macht dem alten Herrn schwer zu schaffen**. Wir wissen nicht, wie viele Jahre Roberto noch vor sich hat. Im Moment geht es ihm gesundheitlich gut, er steht bei uns aber ziemlich unter Stress. Daher würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich dafür entscheiden, Roberto ein dauerhaftes Zuhause zu geben und ihm einen schönen Lebensabend zu bereiten oder ihn **alternativ als Pflegetier** zu nehmen, bis sich ein endgültiges Zuhause für ihn findet.

Wenn Sie mehr über Roberto erfahren möchten, setzen Sie sich bitte mit Familie Bensberg unter 02234/996484 in Verbindung.

Pia: Die kleine Pia hat sich recht gut von Ihren Operationen erholt. Mittlerweile wiegt sie stolze 3 Kilo und es geht ihr – abgesehen von einer Rotznase, die derzeit mit homöopathischen Mitteln behandelt wird – sehr gut. Pia kann Dank Ihrer Unterstützung nun ein fast normales Leben führen. Dafür möchten wir Ihnen sehr danken! Da wir nicht hundertprozentig sicher gehen können, ob Pia in der Zukunft wieder Probleme bekommen wird und da sie sich so sehr in das Herz ihrer Pflegemama geschlichen hat, darf sie für immer in ihrer Pflegestelle bleiben. Wir würden uns sehr freuen, wenn es einen netten Menschen gibt, der Pia mit einer Patenschaft unterstützen würde.

Termine

Weihnachtsbazar: Wir möchten Sie gerne schon jetzt darauf hinweisen, dass unser Weihnachtsbazar am 1. Dezember 2010 in unserer Vereinsgaststätte, dem „Gilden Haus“ stattfinden wird. Wir freuen uns über zahlreiche Besuche an diesem Tag

Katzenklaaf: Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat in der Gaststätte "Gilden Haus", Große Budengasse 10, in 50676 Köln (Altstadt). **Der nächste Termin ist der 10.11.2010, zu dem wir zum gemütlichen Beisammensein einladen möchten.** Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage.

Kölner Bank eG, BLZ 371 600 87, Konto-Nr. 55 44 61 000

Der Katzenschutzbund Köln e.V. ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.
Zuwendungen sind steuerabzugsfähig.